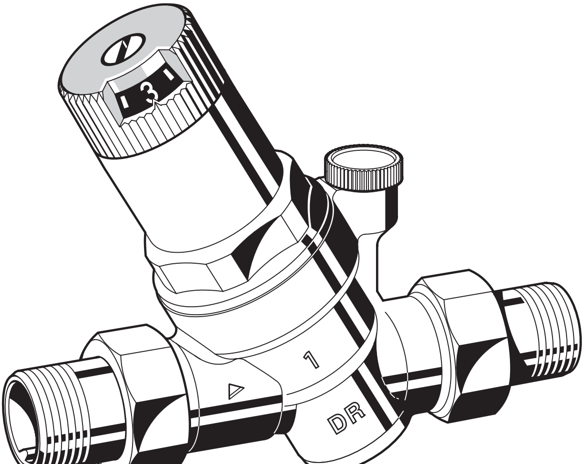
**Honeywell**

# D05FS

**Einbauanleitung • Installation instructions • Notice de montage • Installatiehandleiding**
**Istruzioni di montaggio • Instrucciones de montaje**




Anleitung zum späteren Gebrauch aufbewahren!
Keep instructions for later use!
Conserver la notice pour usage ultérieur!
Handleiding bewaren voor later gebruik!
Conservare le istruzioni per uso successivo!
Guardar estas Instrucciones para su uso futuro!

## Druckminderer
## Pressure reducing valve
## Disconnecteur
## Drukreduceerklep
## Riduttore di pressione
## Válvula reductora de presión

EB-D05FS Rev. C

## 1. Sicherheitshinweise

1. Beachten Sie die Einbauanleitung.
2. Benutzen Sie das Gerät
   - bestimmungsgemäß
   - in einwandfreiem Zustand
   - sicherheits- und gefahrenbewusst.
3. Beachten Sie, dass das Gerät ausschließlich für den in dieser Einbauanleitung genannten Verwendungsbereich bestimmt ist. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.
4. Beachten Sie, dass alle Montage-, Inbetriebnahme, Wartungs- und Justagearbeiten nur durch autorisierte Fachkräfte ausgeführt werden dürfen.
5. Lassen Sie Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sofort beseitigen.

## 2. Verwendung

| | |
|---|---|
| Medium | Wasser, ölfreie Druckluft* und Stickstoff* unter Berücksichtigung der gültigen<br>Planungsnormen (z.B. DIN EN 12502) |
| Vordruck | max. 25 bar |
| Hinterdruck | |
| D05FS-... A<br>D05FS-... E | 1,5-6 bar (voreingestellt auf 3 bar) |
| D05FS-...EF | 1,5-5,5 bar (geprüft nach NF EN 1567 und voreingestellt auf 3 bar) |

*Im Rahmen der Anlagenzulassung nach PED muss auch dieses Produkt als Teil der Anlage zertifiziert werden

## 3. Technische Daten

| | |
|---|---|
| Betriebstemperatur | max. 70°C |
| Mindestdruckgefälle | 1 bar |
| Anschlussgrößen | 1/2" - 2" |

## 4. Lieferumfang

Der Druckminderer besteht aus:

- Gehäuse mit Manometeranschluss G1/4"
- Innen- und Außengewindeanschluss 1/2" - 1"
- Außengewindeanschluss 1 1/4" - 2"
- Ventileinsatz einschließlich Membrane und Ventilsitz
- Federhaube mit Verstellgriff und Einstellanzeige
- Sollwertfeder

## 5. Montage

### 5.1 Einbauhinweise

Beim Einbau sind die Einbauanleitung, geltende Vorschriften sowie die allgemeinen Richtlinien zu beachten.

- Einbau in waagrechte Rohrleitung mit Federhaube nach oben
- Absperrventile vorsehen
- Der Einbauort muss frostsicher und gut zugänglich sein
  - o Manometer gut beobachtbar
  - o Vereinfacht Wartung und Reinigung
- Bei Hauswasserinstallationen bei denen ein hohes Maß an Schutz vor Verschmutzungen erforderlich ist, sollte vor dem Druckminderer ein Feinfilter eingebaut werden
- Beruhigungsstrecke von 5xDN hinter Druckminderer vorsehen (Entsprechend DIN 1988, Teil 5)

### 5.2 Montageanleitung

⚠ Bei Anschluss mit Löttüllen die Tüllen nicht zusammen mit dem Druckminderer löten! Hohe Temperaturen zerstören funktionswichtige Innenteile!

1. Rohrleitung gut durchspülen
2. Druckminderer einbauen
   - o Durchflussrichtung beachten
   - o spannungs- und biegemomentfrei einbauen
3. Hinterdruck einstellen

## 6. Inbetriebnahme

### 6.1 Hinterdruck einstellen

ℹ Ausgangsdruck min. 1 bar unter Eingangsdruck einstellen.

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Schlitzschraube lösen
   - o Schlitzschraube nicht herausdrehen
5. Druckfeder entspannen
   - o Verstellgriff nach links (-) bis zum Anschlag drehen
6. Absperrarmatur eingangsseitig langsam öffnen
7. Verstellgriff drehen, bis die Einstellskala den gewünschten Wert anzeigt
8. Schlitzschraube wieder festziehen
9. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen

## 7. Instandhaltung

Wir empfehlen einen Wartungsvertrag mit einem Installationsunternehmen abzuschließen

Entsprechend DIN 1988, Teil 8 sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

### 7.1 Inspektion

#### 7.1.1 Druckminderer

Intervall: einmal jährlich

1. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
2. Hinterdruck mit Druckmessgerät bei Nulldurchfluss kontrollieren
   - o Steigt der Druck langsam an, ist die Armatur eventuell verschmutzt oder defekt. Führen Sie in diesem Fall eine Wartung und Reinigung durch
3. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen

### 7.2 Wartung

Intervall: 1-3 Jahre (abhängig von den örtlichen Bedingungen)
Durchführung durch ein Installationsunternehmen.

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Schlitzschraube lösen
   - o Schlitzschraube nicht herausdrehen
5. Druckfeder entspannen
   - o Verstellgriff nach links (-) bis zum Anschlag drehen
6. Federhaube abschrauben
   - o Doppelringschlüssel ZR06K verwenden
7. Gleitring herausnehmen
8. Ventileinsatz mit Zange herausziehen
9. Siebeinsatz herausnehmen und reinigen
10. Dichtscheibe, Düsenkante und Nutring auf einwandfreien Zustand überprüfen, falls erforderlich Ventileinsatz komplett auswechseln
11. Montage in umgekehrter Reihenfolge

    Membrane mit Finger eindrücken, dann Gleitring einlegen
12. Einstellskala justieren und Hinterdruck einstellen

### 7.3 Justierung der Einstellskala

Bei Demontage des Verstellgriffs geht die Justierung verloren. Eine Neujustierung ist mit Hilfe eines Manometers möglich.

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Manometer montieren
5. Schlitzschraube lösen
   - o Schlitzschraube nicht herausdrehen
6. Absperrarmatur eingangsseitig langsam öffnen
7. Gewünschten Hinterdruck einstellen (z.B. 4 bar)
8. Skalenwert (z.B. 4) mit Markierung in Fenstermitte in Übereinstimmung bringen
9. Schlitzschraube wieder festziehen
10. Absperrarmatur ausgangsseitig langsam öffnen

### 7.4 Reinigung

Vorsicht !
Zum Reinigen der Kunststoffteile keine lösungsmittel- und/oder alkoholhaltigen Reinigungsmittel benutzen, da diese zu Wasserschäden führen können!

Bei Bedarf kann das Sieb gereinigt werden.

Durchführung durch ein Installationsunternehmen oder den Betreiber.

Es dürfen keine Reinigungsmittel in die Umwelt oder Kanalisation gelangen!

1. Absperrarmatur eingangsseitig schließen
2. Ausgangsseite druckentlasten (z.B. durch Wasserzapfen)
3. Absperrarmatur ausgangsseitig schließen
4. Druckfeder entspannen
   - o Verstellgriff nach links (-) bis zum Anschlag drehen
5. Federhaube abschrauben
   - o Doppelringschlüssel ZR06K verwenden
6. Gleitring herausnehmen
7. Ventileinsatz mit Zange herausziehen
8. Sieb herausnehmen, reinigen und wieder einstecken
9. Montage in umgekehrter Reihenfolge

   Membrane mit Finger eindrücken, dann Gleitring einlegen
10. Einstellskala justieren und Hinterdruck einstellen

## 8. Entsorgung

- Gehäuse aus entzinkungsbeständigem Messing
- Ventileinsatz aus hochwertigem Kunststoff
- Federhaube mit Verstellgriff und Einstellskala aus hochwertigem Kunststoff
- Sollwertfeder aus Federstahl
- Membrane aus NBR, gewebeverstärkt
- Dichtungen aus NBR

Die örtlichen Vorschriften zur ordnungsgemäßen Abfallverwertung bzw. Beseitigung beachten!

## 9. Störungen / Fehlersuche

| Störung | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| Schlagende Geräusche | Druckminderer zu groß dimensioniert | Technische Kundenberatung anrufen |
| Wasseraustritt aus Federhaube | Membrane Ventileinsatz defekt | Ventileinsatz ersetzen |
| Kein oder zu wenig Wasserdruck | Absperrarmaturen vor oder hinter Druckminderer nicht ganz geöffnet | Absperrarmaturen ganz öffnen |
| | Druckminderer nicht auf gewünschten Hinterdruck eingestellt | Hinterdruck einstellen |
| | Siebeinsatz Druckminderer verschmutzt | Siebeinsatz reinigen oder ersetzen |
| | Druckminderer nicht in Durchflussrichtung montiert | Druckminderer in Durchflussrichtung montieren (Pfeilrichtung auf Gehäuse beachten) |
| Eingestellter Hinterdruck bleibt nicht konstant | Siebeinsatz Druckminderer verschmutzt oder verschlissen | Siebeinsatz reinigen oder ersetzen |
| | Düse oder Dichtscheibe Ventileinsatz verschmutzt oder beschädigt | Ventileinsatz ersetzen |
| | Druckerhöhung auf Hinterdruckseite (z.B. durch Wassererwärmungsgerät) | Funktion Rückflussverhinderer, Sicherheitsgruppe, usw. überprüfen |

## 10. Ersatzteile

Druckminderer D05FS, Baureihe ab 2007

| Nr. | Bezeichnung | Nennweite | Artikel-Nummer |
|---|---|---|---|
| 1 | Federhaube komplett | 1/2" - 1" | 0901515 |
| | | 1 1/4" - 2" | 0903890 |
| 2 | Ventileinsatz komplett | 1/2" - 1" | D05FA-1/2B |
| | | 1 1/4" - 2" | D05FA-11/4B |
| 3 | Ersatzsieb | 1/2" - 2" | ESD05FS |
| 4 | Verschluss-stopfen mit O-Ring R1/4" (5 Stück) | 1/2" - 2" | S06K-1/4 |

## 11. Zubehör

**M38K Manometer**

Gehäuse ∅ 50 mm, Anschlusszapfen unten G1/4"
Teilung: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar
Bei Bestellung Teilungs-Endwert angeben

**ZR06K Doppel-Ringschlüssel**

Zum Lösen der Federhaube

**VST06-A Anschluss-Set**

Mit Gewindetülle

**VST06-B Anschluss-Set**

Mit Löttülle

# 1. Safety Guidelines

1. Follow the installation instructions.
2. Use the appliance
   - according to its intended use
   - in good condition
   - with due regard to safety and risk of danger.
3. Note that the appliance is exclusively for use in the applications detailed in these installation instructions. Any other use will not be considered to comply with requirements and would invalidate the warranty.
4. Please take note that any assembly, commissioning, servicing and adjustment work may only be carried out by authorized persons.
5. Immediately rectify any malfunctions which may influence safety.

# 2. Application

| | |
|---|---|
| Medium | Water, compressed air* and nitrogen* in consideration of valid standards (e.g. DIN EN 12502) |
| Inlet pressure | max. 25 bar |
| Outlet pressure | |
| D05FS-... A<br>D05FS-... E | 1,5-6 bar (preset to 3 bar) |
| D05FS-...EF | 1,5-5,5 bar (proven to NF EN 1567 and preset to 3 bar) |

*As part of an installation being approved according to PED requirements, this product must also be certified.

# 3. Technical data

| | |
|---|---|
| Operating temperature | max. 70°C |
| Minimum pressure drop | 1 bar |
| Connection size | 1/2" - 2" |

# 4. Scope of delivery

The pressure reducing valve comprises:

- Housing with pressure gauge connection G1/4"
- With internal and external threads 1/2" - 1"
- With external threads 1 1/4" - 2"
- Valve insert complete with diaphragm and valve seat
- Spring bonnet with adjustment knob and setting scale
- Adjustment spring
- Pressure gauge not included (see accessories)

# 5. Assembly

## 5.1 Installations Guidelines

It is necessary during installation to follow the installation instructions, to comply with local requirements and to follow the codes of good practice.

- Install in horizontal pipework with spring bonnet directed upwards
- Install shutoff valves
- The installation location should be protected against frost and be easily accessible
  - o Pressure gauge can be read off easily
  - o Simplified maintenance and cleaning
- For residential applications where maximum protection against dirt is required, install a fine filter upstream of the pressure reducing valve
- Provide a straight section of pipework of at least five times the nominal valve size after the pressure reducing valve (in accordance with DIN 1988, Part 5)

## 5.2 Assembly instructions

⚠ When using soldering connections, do not solder the connections together with the pressure reducing valve! High temperature will irreparably damage important internal working components!

1. Thoroughly flush pipework
2. Install pressure reducing valve
   - o Note flow direction
   - o Install without tension or bending stresses
3. Set outlet pressure

# 6. Commissioning

## 6.1 Setting outlet pressure

ℹ Set outlet pressure min. 1 bar under inlet pressure.

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Loosen slotted screw
   - o Do not remove slotted screw
5. Slacken tension in compression spring
   - o Turn control handle to the left (-) until it does not move any more
6. Slowly open shutoff valve on inlet
7. Turn control handle until the setting scale shows the desired value
8. Retighten slotted screw
9. Slowly open shutoff valve on outlet

# 7. Maintenance

We recommend a planned maintenance contract with an installation company

In accordance with DIN 1988, part 8, the following measures must be taken:

## 7.1 Inspection

### 7.1.1 Pressure reducing valve

Interval: once a year

1. Close shut off valve on outlet
2. Check back pressure using a pressure meter when there is zero through-flow
   - o If the pressure is increasing slowly, the valve may be dirty or defective. In this instance, carry out servicing and cleaning
3. Slowly open shutoff valve on outlet

## 7.2 Maintenance

Frequency: every 1-3 years (depending on local operating conditions)
To be carried out by an installation company

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Loosen slotted screw
   - o Do not remove slotted screw
5. Slacken tension in compression spring
   - o Turn control handle to the left (-) until it does not move any more
6. Unscrew spring bonnet
   - o Use double ring wrench ZR06K
7. Remove slip ring
8. Remove valve insert with a pair of pliers
9. Remove filter and clean
10. Check that sealing ring, edge of nozzle and slotted ring are in good condition, and if necessary replace the entire valve insert
11. Reassemble in reverse order

    Press in diaphragm with finger before inserting slip ring
12. Adjust setting scale and set outlet pressure

## 7.3 Adjusting the setting scale

If the adjustment knob is removed, this setting is lost. A new setting can be achieved using a pressure gauge.

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Fit manometer
5. Loosen slotted screw
   - o Do not remove slotted screw
6. Slowly open shutoff valve on inlet
7. Set desired outlet pressure (e.g. 4 bar)
8. Align scale (e.g. 4) in middle of viewing window
9. Retighten slotted screw
10. Slowly open shutoff valve on outlet

## 7.4 Cleaning

Caution !
Do not use any cleaning agents containing solvents and/or alcohol to clean the plastic parts!

If nesseccary, the filter can be cleaned.

To be carried out by an installation company or the operator.

Detergents must not be allowed to enter the environment or the sewerage system!

1. Close shutoff valve on inlet
2. Release pressure on outlet side (e.g. through water tap)
3. Close shutoff valve on outlet
4. Slacken tension in compression spring
   - o Turn control handle to the left (-) until it does not move any more
5. Unscrew spring bonnet
   - o Use double ring wrench ZR06K
6. Remove slip ring
7. Remove valve insert with a pair of pliers
8. Remove filter, clean and reinsert
9. Reassemble in reverse order

   Press in diaphragm with finger before inserting slip ring
10. Adjust setting scale and set outlet pressure

# 8. Disposal

- Dezincification resistant brass housing
- High-quality synthetic material valve insert
- High-quality synthetic material spring bonnet with adjustment knob and setting scale
- Spring steel adjustment spring
- Fibre-reinforced NBR diaphragm
- NBR seals

Observe the local requirements regarding correct waste recycling/disposal!

## 9. Troubleshooting

| Problem | Cause | Remedy |
|---|---|---|
| Beating sounds | Pressure reducing valve is too large | Call our Technical Customer Services |
| Water is escaping from the spring bonnet | Diaphragm in valve insert is faulty | Replace valve insert |
| Too little or no water pressure1109 | Shutoff valves up- or downstream of the pressure reducing valve are not fully open | Open the shutoff valves fully |
| | Pressure reducing valve is not set to the desired outlet pressure | Set outlet pressure |
| | Filter in pressure reducing valve is contaminated | Clean or replace filter |
| | Pressure reducing valve is not fitted in flow direction | Fit pressure reducing valve in flow direction (note direction of arrow on housing) |
| The outlet pressure set does not remain constant | Filter in pressure reducing valve is contaminated or worn | Clean or replace filter |
| | Valve insert, sealing ring or edge of nozzle is contaminated or worn | Replace valve insert |
| | Rising pressure on outlet (e.g. in boiler) | Check check valve, safety group etc. |

## 10. Spare Parts

Pressure Reducing Valve D05FS, from 2007 onwards

| No. | Description | Dimension | Part No. |
|---|---|---|---|
| 1 | Spring bonnet complete with setting scale | 1/2" - 1"<br>1 1/4" - 2" | 0901515<br>0903890 |
| 2 | Valve insert complete (without filter) | 1/2" - 1"<br>1 1/4" - 2" | D05FA-1/2B<br>D05FA-11/4B |
| 3 | Replacement filter insert | 1/2" - 2" | ESD05FS |
| 4 | Blanking plug with O-ring R1/4" (5 pcs.) | 1/2" - 2" | S06K-1/4 |

## 11. Accessories

**M38K Pressure gauge**

Housing diameter 50 mm, below connection thread
G1/4". Ranges: 0 - 4, 0 - 10, 0 - 16 or 0 - 25 bar.
Please indicate upper value of pressure range when ordering

**ZR06K Double ring wrench**

For removal of spring bonnet

**VST06-A Connection set**

Threaded connections

**VST06-B Connection set**

Solder connections

## 1. Consignes de sécurité

1. Suivre les indications de la notice de montage.
2. En ce qui concerne l'utilisation de l'appareil
   - Utiliser cet appareil conformément aux données du constructeur
   - Maintenir l'appareil en parfait état
   - Respectez les consignes de sécurité
3. Il faut noter que cet équipement ne peut être mis en oeuvre que pour les conditions d'utilisation mentionnées dans cette notice. Toute autre utilisation, ou le non respect des conditions normales d'utilisation, serait considérée comme non conforme.
4. Observer que tous les travaux de montage, de mise en service, d'entretien et de réglage ne pourront être effectués que par des spécialistes autorisés.
5. Prendre des mesures immédiates en cas d'anomalies mettant en cause la sécurité.

## 2. Mise en oeuvre

| | |
|---|---|
| Fluide | eau, air comprimé* sans huile* et azote* en tenant compte des normes valides de planification (p.ex. DIN EN 12502) |
| Pression amont | max. 25 bar |
| Pression aval | |
| D05FS-... A<br>D05FS-... E | 1,5-6 bar (préréglé sur 3 bars) |
| D05FS-...EF | 1,5-5,5 bar (approuvé par NF EN 1567 et préréglé sur 3 bars) |

* Dans le cadre de l'attestation de conformité de l'installation selon la directive PED, cet équipement doit être certifié comme constituant de cette installation.

## 3. Caractéristiques

| | |
|---|---|
| Température de fonctionnement | max. 70°C |
| Chute de pression minima | 1 bar |
| Calibres des raccords | 1/2" - 2" |

## 4. Contenu de la livraison

Le détendeur régulateur manométrique à la livraison comprend:

- Boîtier avec raccordement de manomètre G 1/4"
- Raccordement taraudé et fileté 1/2" - 1"
- Raccordement fileté 1 1/4" - 2"
- Garniture de soupape avec membrane et siège de soupape
- Coiffe de ressort avec bouton de réglage
- Ressort de tarage

## 5. Montage

### 5.1 Dispositions à prendre

Pour le montage, respecter la notice d'installation, les consignes en vigueur et les directives générales.

- Installation dans une canalisation horizontale avec capot à ressort vers le haut
- Prévoir des soupapes d'arrêt
- L'emplacement du montage doit être à l'abri du gel et rester facilement accessible.
  - o Manomètre facile à observer
  - o Pour simplifier l'entretien et le nettoyage
- Il faudrait monter un filtre fin devant le détendeur dans les installations d'eau domestique où il est nécessaire d'avoir un haut degré de protection contre les salissures
- Prévoir un parcours de stabilisation de 5xDN derrière le détendeur (conformément à la DIN 1988, partie 5)

### 5.2 Instructions de montage

⚠ Pour le raccordement avec manchons à souder, ne pas souder ensemble les manchons avec le détendeur!
Risque de destruction de pièces internes sous l'effet de hautes températures

1. Bien rincer la conduite
2. Monter le détendeur
   - o Vérifier le sens de passage du fluide
   - o Vérifier l'absence de contraintes anormales en traction et en flexion
3. Ajuster la pression en sortie

## 6. Mise en service

### 6.1 Réglage de la pression aval

ℹ Régler la pression de sortie min. 1 bar en dessous de la pression d'arrivée.

1. Fermer la robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Desserrer la vis à fente
   - o Ne pas retirer cette vis
5. Détendre le ressort de pression
   - o Tourner la poignée de réglage vers la gauche (-) jusqu'en butée
6. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté entrée
7. Tourner la poignée d¡ajustage jusqu'à ce que l'échelle indique la valeur requise
8. Revisser la vis à fente

9. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

## 7. Maintenance

Nous recommandons de conclure un contrat d'entretien avec un installateur

Les opérations suivantes seront effectuées selon les recommandations de la norme DIN 1988, section 8.

### 7.1 Inspection

#### 7.1.1 Décompresseur

Intervalle : une fois par an

1. Fermer le robinet de fermeture du côté sortie
2. Contrôler la pression à l'arrière avec un manomètre avec un flux nul.
   - o Si la pression augmente lentement, la robinetterie est éventuellement sale ou défectueuse. Effectuer dans ce cas un entretien et un nettoyage
3. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

### 7.2 Maintenance

Périodicité: tous les 1 à 3 ans en fonction des conditions d'exploitation
Opération effectuée par un professionnel

1. Fermer la robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Desserrer la vis à fente
   - o Ne pas retirer cette vis
5. Détendre le ressort de pression
   - o Tourner la poignée de réglage vers la gauche (-) jusqu'en butée
6. Dévisser la coiffe du ressort.
   - o Utiliser la clé polygonale double ZR06K
7. Enlever la bague
8. Enlever l'ensemble garniture de soupape
9. Sortir le filtre, le nettoyer et le remettre en place
10. Vérifier l'état de la bague d'étanchéité, de la portée de buse et du joint à lèvres, si nécessaire remplacer tout l'ensemble garniture de soupape
11. Montage dans l'ordre inverse

Mettre en place la membrane (pression avec le doigt), puis la bague

12. Ajuster l'échelle de réglage et la pression secondaire

### 7.3 Calibrage de l'échelle de réglage

Au démontage du bouton de réglage le calibrage est perdu. Il est possible de recalibrer à l'aide d'un manomètre

1. Fermer la robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Monter le manomètre
5. Desserrer la vis à fente
   - o Ne pas retirer cette vis
6. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté entrée
7. Régler la pression à la valeur souhaitée (p.e. 4 bar)
8. Faire correspondre la valeur de l'échelle avec le point de répère au milieu de la fenêtre
9. Revisser la vis à fente
10. Ouvrir lentement la vanne d'isolement côté sortie

### 7.4 Nettoyage

Attention !
Pour le nettoyage des pièces en matière synthétique, n'utilisez pas de produits solvants ni contenant de l'alcool, car cela pourrait provoquer des dégâts d'eau!

Le filtre peut être nettoyé en cas de besoin.

Réalisation par une entreprise d'installation ou l'exploitant.

Ne pas rejeter de produit détergent dans l'environnement ou dans les canalisations!

1. Fermer la robinet de fermeture du côté de l'entrée
2. Dépressuriser le côté sortie (ouverture du robinet de purge, etc.)
3. Fermer la vanne d'isolement côté sortie
4. Détendre le ressort de pression
   - o Tourner la poignée de réglage vers la gauche (-) jusqu'en butée
5. Dévisser la coiffe du ressort.
   - o Utiliser la clé polygonale double ZR06K
6. Enlever la bague
7. Enlever l'ensemble garniture de soupape
8. Retirer le filtre de remplacement, le nettoyer et le replace
9. Montage dans l'ordre inverse

Mettre en place la membrane (pression avec le doigt), puis la bague

10. Ajuster l'échelle de réglage et la pression secondaire

## 8. Matériel en fin de vie

- Boîtier en laiton anti-dézincification
- Obus de valve en plastique de haute qualité
- Capot à ressort avec poignée et échelle de réglage en plastique de grande qualité
- Ressort de la valeur théorique en acier à ressort
- Membrane en NBR, renforcé de textil
- Joints en NBR

Se conformer à la réglementation pour l'élimination des équipements industriels en fin de vie vers les filières de traitement autorisées!

## 9. Défaut / recherche de panne

| Panne | Cause | Remède |
|---|---|---|
| Bruits répétés | Dimensionnement inadapté du détendeur régulateur (capacité trop grande) | Contacter le service techn. clients |
| Sortie d'eau au niveau de la coiffe du ressort | Membrane défectueuse dans l'ensemble soupape de vanne | Remplacer l'ensemble garnitures de soupape |
| Pression d'eau insuffisante ou nulle | Ouverture incomplète des vannes d'isolement à l'amont et à l'aval du détendeur | Ouvrir complètement les vannes d'isolement |
| | Réglage inadapté de la pression aval du détendeur | Ajuster la pression en sortie |
| | Tamis de remplacement détendeur encrassé | Nettoyer le tamis de remplacement |
| | Détendeur mal monté par rapport au sens d'écoulementt | Monter le détendeur régulateur dans le sens correct (voir la flèche sur le corps du détendeur) |
| Instabilité du niveau de pression en sortie | Tamis de remplacement détendeur encrassé | Nettoyer le tamis de remplacement |
| | Buse ou rondelle d'étanchéité de l'élément soupape encrassées ou endommagées | Remplacer l'ensemble garnitures de soupape |
| | Elévation de pression côté aval (à cause de l'appareil chauffe-eau, etc.) | Vérifier le fonctionnement de l'élément anti-retour, du dispositif de sécurité, etc. |

## 10. Pièces de rechange

Réducteur de pression D05FS, gamme de fabrication à partir de 2007

| N° | Désignation | Largeur nominale | Numéro d'article |
|---|---|---|---|
| 1 | Ensemble complet | 1/2" - 1" | 0901515 |
| | | 1 1/4" - 2" | 0903890 |
| 2 | Obus de valve complet | 1/2" - 1" | D05FA-1/2B |
| | | 1 1/4" - 2" | D05FA-11/4B |
| 3 | Elément filtrant | 1/2" - 2" | ESD05FS |
| 4 | Bouchon de fermeture avec joint torique R1/4“ (5 pièces) | 1/2" - 2" | S06K-1/4 |

## 11. Accessoires

**M38K Manometer**

Boîtier 50 mm, robinet de raccord sous G1/4" Graduation: 0-4 bars, 0-10 bars, 0-16 bars, 0-25 bars. A la commande, indiquer la valeur finale de la graduation

**ZR06K Clé polygonale double**

Pour le démontage de la coiffe de ressort

**VST06-A Set de raccord**

Avec douille filetée

**VST06-B Set de raccord**

Avec douille à souder

## 1. Veiligheidsvoorschriften

1. Lees de installatiehandleiding goed door.
2. Gebruik het apparaat
   - waarvoor het is bestemd
   - in goede toestand
   - met aandacht voor de veiligheid en mogelijke gevaren
3. Let op dat het apparaat uitsluitend bestemd is voor het toepassingsgebied dat in de installatiehandleiding wordt aangegeven. Elk ander gebruik geldt als niet in overeenstemming met het doel waarvoor het is bestemd, waardoor de garantie vervalt.
4. Houd er rekening mee dat alle montage-, ingebruikname-, onderhouds- en aanpassingswerkzaamheden alleen mogen worden uitgevoerd door gekwalificeerde vakmensen.
5. Laat storingen die de veiligheid kunnen aantasten direct verhelpen.

## 2. Gebruik

| | |
|---|---|
| Medium | water, olievrije perslucht* en stikstof* rekening houdend met de geldige planningsnormen (b.v. DIN EN 12502) |
| Inlaatdruk | max. 25 bar |
| Uitlaatdruk | |
| D05FS-... A<br>D05FS-... E | 1,5-6 bar (Vooringesteld op 3 bar) |
| D05FS-...EF | 1,5-5,5 bar (controleerd to NF EN 1567 en vooringesteld op 3 bar) |

* In het kader van de toestelgoedkeuring volgens PED moet dit product als onderdeel van de installatie worden gecertificeerd.

## 3. Technische gegevens

| | |
|---|---|
| Bedrijfstemperatuur | max. 70°C |
| Mininumdrukval | 1 bar |
| Aansluitmaten | 1/2" - 2" |

## 4. Leveringsomvang

De drukreduceerklep bestaat uit:

- Behuizing met manometeraansluiting G1/4"
- Inwendige- en uitwendige schroefdraadaansluiting 1/2" - 1"
- Uitwendige schroefdraadaansluiting 1 1/4" - 2"
- Klepinzetstuk incl. membraan en klepzitting
- Veerkap met instelbare greep en instelschaal
- Veer voor gewenste waarde

## 5. Montage

### 5.1 Montage-instructies

Bij de montage moeten de montagehandleiding, de geldende voorschriften en de algemene richtlijnen in acht genomen worden.

- Montage in horizontale buisleiding met veerkap naar boven
- Afsluitkleppen voorzien
- De plaats van inbouw moet tegen vorst beschermd en goed toegankelijk zijn
  - o Manometer goed observeerbaar
  - o Vereenvoudigt onderhoud en reiniging
- Bij leidingwaterinstallaties waar een hoge mate van bescherming tegen vervuilingen vereist is, moet voor de drukverminderaar een fijnfilter worden ingebouwd
- Stabilisatietraject van 5xDN achter de drukverminderaar voorzien (overeenkomstig DIN 1988, deel 5)

### 5.2 Montagehandleiding

⚠ Bij het aansluiten met soldeerhulzen de hulzen niet aan de drukreduceerklep vastsolderen! Hoge temperaturen leiden tot onherstelbare beschadiging van belangrijke inwendige onderdelen!

6. Buisleiding goed doorspoelen.
7. Druckreduceerklep installeren.
   - o Let op de doorstroomrichting
   - o Spannings- en buigmomentvrij installeren
8. Achterdruk instellen

## 6. Ingebruikstelling

### 6.1 Uitlaatdruk instellen

ℹ Uitgangsdruk ca. 1 bar onder ingangsdruk instellen.

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Sleufschroef losdraaien.
   - o Sleufschroef niet volledig eruitdraaien.
5. Drukveer ontspannen.
   - o Verstelgreep naar links (-) tot aan de aanslag draaien.
6. Afsluitstuk ingangskant langzaam openen.
7. Verstelgreep draaien, tot de instelschaal de gewenste waarde aangeeft
8. Sleufschroef weer vastdraaien.
9. Afsluiter aan de uitgang traag openen

# 7. Onderhoud

Wij raden u aan een onderhoudscontact met een installatiebedrijf af te sluiten!

Volgens DIN 1988, deel 8 moet het volgende worden uitgevoerd:

## 7.1 Inspectie

### 7.1.1 Drukverminderaar

Interval: eenmaal per jaar

1. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
2. Achterdruk met het drukmeetapparaat controleren bij nuldoorstroming
   - o Als de druk langzaam stijgt, dan is de armatuur eventueel vervuild of defect. Voer in dit geval onderhoud en reiniging uit
3. Afsluiter aan de uitgang traag openen

## 7.2 Onderhoud

Interval: om de 1-3 jaar (afhankelijk van de plaatselijke omstandigheden)
Uit te voeren door een installatiebedrijf

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Sleufschroef losdraaien.
   - o Sleufschroef niet volledig eruitdraaien.
5. Drukveer ontspannen.
   - o Verstelgreep naar links (-) tot aan de aanslag draaien.
6. Veerkap eraf schroeven.
   - o Dubbelringsleutel ZR06K gebruiken
7. Glijring eruit nemen
8. Klepelement met een tang eruit trekken
9. Zeef eruit nemen en reinigen
10. Dichtschijf, mondstukrand en gleufring controleren op onbeschadigde toestand, indien vereist het klep-element compleet vervangen
11. Montage in omgekeerde volgorde.

Membranen indrukken met een vinger, dan de glijring erin leggen

12. Instelschaal afstellen en achterdruk instellen

## 7.3 Afstelling instelschaal

Bij demontage van de instelbare greep gaat de afstelling verloren. Een hernieuwde afstelling is met behulp van een manometer mogelijk.

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Manometer monteren.
5. Sleufschroef losdraaien.
   - o Sleufschroef niet volledig eruitdraaien.
6. Afsluitstuk ingangskant langzaam openen.
7. Gewenste achterdruk instellen (b.v. 4 bar)
8. Schaalwaarde (b.v. 4) in overeenstemming brengen met de markering in het midden van het venster
9. Sleufschroef weer vastdraaien.
10. Afsluiter aan de uitgang traag openen

## 7.4 Reiniging

Voorzichtigheid !
Om de kunststof delen te reinigen geen oplosmiddel- en/of alcoholhoudende reinigingsmiddelen gebruiken, aangezien deze waterschade kunnen veroorzaken!

Zonodig kan het zeef gereinigd worden.

Uitvoering door een installatiebedrijf of de exploitant.

Reinigingsmiddelen mogen niet in het milieu of de riolering komen!

1. Afsluitstuk ingangskant sluiten
2. Uitgangskant drukontlasten (b.v. door watertap)
3. Afsluitstuk uitgangskant sluiten.
4. Drukveer ontspannen.
   - o Verstelgreep naar links (-) tot aan de aanslag draaien.
5. Veerkap eraf schroeven.
   - o Dubbelringsleutel ZR06K gebruiken
6. Glijring eruit nemen
7. Klepelement met een tang eruit trekken
8. Zeef eruit nemen, reinigen en weer erin steken
9. Montage in omgekeerde volgorde.

Membranen indrukken met een vinger, dan de glijring erin leggen

10. Instelschaal afstellen en achterdruk instellen

## 8. Afvoer

- Behuizing van ontzinkingsbestendig messing
- Klepelement van hoogwaardige kunststof
- Veerkap met verstelgreep en instelschaal van hoogwaardig kunststof
- Instelveer van verenstaal
- Membranen van NBR, weefselversterkt
- NBR afdichtingen

De plaatselijke voorschriften voor de juiste afvalrecycling resp. -afvoer moeten worden opgevolgd!

## 9. Storing / Opzoeken en verhelpen van fouten

| Storing | Oorzaak | Oplossing |
|---|---|---|
| Slaande geluiden | Afmeting van de drukreduceerklep is te groot | Techn. klantenservice bellen |
| Waterlekkage uit de veerkap | Membraan in het klepinzetstuk defect | Klepinzetstuk vervangen |
| Geen of te weinig waterdruk | Afsluitkleppen vóór en na de drukreduceerklep niet volledig geopend | Afsluitkleppen volledig openen |
| | Drukreduceerklep niet op de gewenste uitlaatdruk ingesteld | Uitlaatdruk instellen |
| | Vervangingszeef drukverminderaar vervuild | Vervangingszeef reinigen |
| | Drukreduceerklep in de doorstroomrichting gemonteerd | Drukreduceerklep in doorstroomrichting monteren (let op de richting van de pijl op het huis) |
| Ingestelde uitlaatdruk blijft niet constant - stijgt langzaam verder | Vervangingszeef drukverminderaar vervuild | Vervangingszeef reinigen |
| | Mondstuk of dichtschijf klepelement vervuild of beschadigd | Klepinzetstuk vervangen |
| | Drukverhoging aan achterdruk (bijv. door waterverwarmingstoestel) | Functie terugloopstop, veiligheidsgroep, enz. controleren |

## 10. Reserveonderdelen

Drukreduceerklep D05FS, bouwreeks vanaf 2007

| +Nr. | Benaming | Nominale breedte | Artikelnummer |
|---|---|---|---|
| 1 | Veerkap compleet | 1/2" - 1" | 0901515 |
| | | 1 1/4" - 2" | 0903890 |
| 2 | Klepelement compleet | 1/2" - 1" | D05FA-1/2B |
| | | 1 1/4" - 2" | D05FA-11/4B |
| 3 | Reservezeef | 1/2" - 2" | ESD05FS |
| 4 | Afsluitstop met O-ring R1/4" (5 stuks) | 1/2" - 2" | S06K-1/4 |

## 11. Accesoires

**M38K Manometer**

Behuizing ∅ 50 mm, aansluittap onderaan G1/4"
Deling: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar
Bij bestelling delings-eindwaarde aangeven

**ZR06K Dubbelringsleutel**

Voor het losdraaien van de veekap

**VST06-A Aansluitset**

Met schroefdraadmof

**VST06-B Aansluitset**

Met soldeermof

# 1. Avvertenze di sicurezza

1. Rispettare le istruzioni di montaggio.
2. Utilizzare l'apparecchio
   - secondo la destinazione d'uso
   - solo se integro
   - in modo sicuro e consapevoli dei pericoli connessi
3. Si prega di considerare che l'apparecchio è realizzato esclusivamente per il settore d'impiego riportato nelle presenti istruzioni d'uso. Un uso differente o diverso da quello previsto è da considerarsi improprio.
4. Osservare che tutti i lavori di montaggio, di messa in funzione, di manutenzione e di regolazione devono essere eseguiti soltanto da tecnici specializzati e autorizzati.
5. I guasti che potrebbero compromettere la sicurezza devono essere risolti immediatamente.

# 2. Uso

| | |
|---|---|
| Mezzo | Acqua, aria compressa* senza olio e azoto* rispettando le norme di progettazione in vigore (per es. DIN EN 12502) |
| Pressione a monte | max. 25 bar |
| Pressione a valle | |
| D05FS-... A<br>D05FS-... E | 1,5-6 bar (Impostato a 3 bar) |
| D05FS-...EF | 1,5-5,5 bar (controllato a NF EN 1567 e impostato a 3 bar) |

* Nell'ambito dell'omologazione secondo PED è necessario che questo prodotto venga certificato come parte dell'impianto.

# 3. Dati tecnici

| | |
|---|---|
| Temperatura di esercizio | max. 70°C |
| Calo minimo di pressione | 1 bar |
| Dimensioni attacchi | 1/2" - 2" |

# 4. Fornitura

Il riduttore di pressione è composto da:

- Custodia con attacco per manometro G1/4"
- Raccordo filettato interno ed esterno 1/2" - 1"
- Raccordo filettato esterno 1 1/4" - 2"
- inserto valvola incl. membrana e sede valvola
- calotta a molla con impugnatura di regolazione e scala di regolazione
- Molla valore nominale

# 5. Montaggio

## 5.1 Istruzioni di installazione

Al montaggio è necessario osservare il manuale di montaggio, le norme vigenti nonché le direttive generali.

- Montaggio in tubatura orizzontale con cappello verso l'alto
- Prevedere valvole di arresto
- Il luogo di montaggio deve essere resistente al gelo e ben accessibile
  - o Il manometro ben osservabile
  - o Rende più semplice la manutenzione e la pulizia
- Nelle installazioni di acqua per uso domestico dove è necessario un alto grado di protezione dalle impurità, si dovrebbe montare un microfiltro prima del riduttore di pressione
- Prevedere un percorso di stabilizzazione di 5xDN dietro il riduttore di pressione (secondo DIN 1988, parte 5)

## 5.2 Istruzioni di montaggio

⚠ In caso di collegamento con boccole saldate, non saldare le boccole al riduttore di pressione! Temperature elevate distruggono componenti interni importanti per il funzionamento!

1. Sciacquare bene la tubazione.
2. Montare il riduttore di pressione.
   - o Rispettare la direzione del flusso
   - o senza tensione e momento flettente
3. Regolazione della pressione a valle

# 6. Messa in funzione

## 6.1 Regolazione della pressione a valle

ℹ Regolare la pressione di uscita circa 1 bar al di sotto della pressione d'ingresso.

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Allentare la vite con intaglio.
   - o Non svitare la vite con intaglio.
5. Allentare la molla a pressione.
   - o girare la manopola di regolazione verso sinistra (-) fino all'arresto.
6. Aprire il raccordo di blocco sul lato di ingresso.
7. Girare la manopola di regolazione finché la scala di regolazione indica il valore desiderato.
8. Stringere nuovamente la vite con intaglio.
9. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

# 7. Manutenzione

Consigliamo di stipulare un contratto di manutenzione con un'azienda di installazione

In conformità alla norma DIN 1988, parte 8 è necessario eseguire le seguenti operazioni:

## 7.1 Ispezione

### 7.1.1 Riduttore di pressione

Frequenza: una volta l'anno

10. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
11. Controllare la pressione a valle con il manometro della pressione a portata zero
    - o Se la pressione sale lentamente, la raccorderia è eventualmente intasata o difettosa. Eseguire in questo caso una manutenzione e una pulizia
12. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

## 7.2 Manutenzione

Frequenza: ogni 1-3 anni (in base alle condizioni presenti) Esecuzione ad opera di un'azienda di installazione

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Allentare la vite con intaglio.
   - o Non svitare la vite con intaglio.
5. Allentare la molla a pressione.
   - o girare la manopola di regolazione verso sinistra (-) fino all'arresto.
6. Svitare la calotta a molla.
   - o Utilizzare una chiave ad anello doppia ZR06K
7. Estrarre l'anello di scorrimento
8. Estrarre l'inserto della valvola con una pinza
9. Togliere il setaccio e pulirlo
10. Controllare se la guarnizione di tenuta, l'orlo dell'ugello e l'anello scanalato si trovano in condizione perfetta, eventualmente, se necessario, sostituire l'inserto della valvola completo
11. Il montaggio ha luogo nella sequenza inversa.

Premere la membrana con il dito, poi applicare l'anello di scorrimento

12. Regolare la scala di regolazione ed impostare la pressione a valle

## 7.3 Taratura scala di regolazione

In caso di smontaggio dell'impugnatura di regolazione la regolazione andrà persa. Una nuova regolazione è possibile con l'ausilio di un manometro.

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Montare il manometro.
5. Allentare la vite con intaglio.
   - o Non svitare la vite con intaglio.
6. Aprire il raccordo di blocco sul lato di ingresso.
7. Registrare la pressione a valle desiderata (per es. 4 bar)
8. Fare in modo che il valore della scala (per es. 4) coincida con il segno di riferimento al centro della finestra
9. Stringere nuovamente la vite con intaglio.
10. Aprire il raccordo di blocco sul lato di uscita.

## 7.4 Pulizia

Attenzione !
Per pulire le parti in plastica non utilizzare alcun detergente contenente solvente o alcol, poiché questi potrebbero provocare danni all'acqua!

In caso di necessità si può pulire il filtro.

Esecuzione tramite un'impresa di installazioni o il gestore.

Nell'ambiente o nella canalizzazione è necessario che non venga scaricato alcun detergente!

1. Chiudere l'armatura di chiusura lato entrata
2. Depressurizzare il lato di uscita (per es. tramite il rubinetto dell'acqua).
3. Chiudere il raccordo di blocco sul lato di uscita.
4. Allentare la molla a pressione.
   - o girare la manopola di regolazione verso sinistra (-) fino all'arresto.
5. Svitare la calotta a molla.
   - o Utilizzare una chiave ad anello doppia ZR06K
6. Estrarre l'anello di scorrimento
7. Estrarre l'inserto della valvola con una pinza
8. Togliere il setaccio, pulirlo e inserirlo di nuovo
9. Il montaggio ha luogo nella sequenza inversa.

Premere la membrana con il dito, poi applicare l'anello di scorrimento

10. Regolare la scala di regolazione ed impostare la pressione a valle

## 8. Smaltimento

- Scatola di ottone resistente alla dezincatura
- Inserto della valvola in materiale plastico pregiato
- Cappello con impugnatura di regolazione e scala di regolazione in plastica pregiata
- Molle del valore nominale in acciaio per molle
- Membrana in NBR, a tessuto rinforzato
- Guarnizioni in NBR

Rispettare le norme locali relative al riciclaggio o allo smaltimento a regola d'arte di rifiuti!

## 9. Guasti / Ricerca guasti

| Guasto | Causa | Risoluzione |
|---|---|---|
| Rumori battenti | Riduttore della pressione dimensionato troppo | Contattare telefonicamente il servizio consulenza tecnico |
| Fuoriuscita di acqua dalla calotta a molla | Membrana nell'inserto della valvola difettosa | sostituire l'inserto della valvola |
| La pressione dell'acqua è poca oppure inesistente | Raccordi di blocco davanti o dietro il riduttore di pressione non aperti completamente | Aprire completamente i raccordi di blocco |
| | Riduttore della pressione non impostato alla pressione a valle desiderata | Impostare la pressione a valle |
| | Vaglio di riserva riduttore di pressione sporco | Pulire il vaglio di riserva |
| | Riduttore della pressione non montato in direzione del flusso | Montare il riduttore della pressione in direzione del flusso (rispettare la direzione della freccia sull'alloggiamento) |
| La pressione a valle non resta costante | Vaglio di riserva riduttore di pressione sporco | Pulire il vaglio di riserva |
| | Ugello o guarnizione di tenuta inserto valvola sporchi o danneggiati | sostituire l'inserto della valvola |
| | Aumento della pressione su lato della pressione a valle (ad es. con dispositivo di riscaldamento per l'acqua) | Controllare il funzionamento del dispositivo di blocco di riflusso, del gruppo di sicurezza, ecc. |

## 10. Pezzi di ricambio

Riduttore di pressione D05FS, variante di serie da 2007

| N. | Denominazione | Larghezza nominale | N. art. |
|---|---|---|---|
| 1 | Cappello completo | 1/2" - 1" | 0901515 |
| | | 1 1/4" - 2" | 0903890 |
| 2 | Inserto della valvola completo | 1/2" - 1" | D05FA-1/2B |
| | | 1 1/4" - 2" | D05FA-11/4B |
| 3 | Filtro di ricambio | 1/2" - 2" | ESD05FS |
| 4 | Tappo di chiusura con anello o-ring R1/4" (5 pezzi) | 1/2" - 2" | S06K-1/4 |

## 11. Accessori

**M38K Manometro**

Scatola ∅ 50 mm, attacco di allacciamento inferiore G1/4"
Divisione: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar
All'ordinazione, indicare il valore finale della divisione

**ZR06K Doppia chiave ad anello**

Per allentare la calotta a molla

**VST06-A Kit di allacciamento**

Con becco filettato

**VST06-B Kit di allacciamento**

Con becco saldato

## 1. Indicaciones de seguridad

1. Siga las instrucciones de montaje.
2. Utilice el aparato
   - conforme a lo previsto
   - en estado correcto
   - teniendo en cuenta los riesgos y la seguridad.
3. Tenga en cuenta que la válvula ha sido diseñada exclusivamente para las aplicaciones indicadas en estas instrucciones de montaje. Una utilización distinta no se considerará conforme a lo previsto.
4. Tenga en cuenta que los trabajos de montaje, de puesta en funcionamiento, de mantenimiento y de ajuste sólo deben efectuarlos técnicos especialistas autorizados.
5. Solucione de inmediato los fallos que puedan afectar a la seguridad.

## 2. Rango de aplicación

| | |
|---|---|
| Medio | Agua, aire comprimido* sin aceite y nitrógeno* teniendo en cuenta las normas vigentes (por ejemplo DIN EN 12502) |
| Presión de entrada | max. 25 bar |
| Presión de salida | |
| D05FS-... A<br>D05FS-... E | 1,5-6 bar (Predefinido en 3 bar) |
| D05FS-...EF | 1,5-5,5 bar (auditar algo a NF EN 1567 y predefinido en 3 bar) |

* En el marco de la homologación del equipo según PED, este producto ha de homologarse como parte de la instalación.

## 3. Datos técnicos

| | |
|---|---|
| Temperatura de trabajo | max. 70°C |
| Pérdida de presión mínima | 1 bar |
| Tamaños de las conexiones | 1/2" - 2" |

## 4. Suministro

La válvula reductora de presión se compone de:

- Carcasa con toma G1/4" para manómetro
- Puerto de rosca interior y exterior 1/2" - 1"
- Puerto de rosca exterior 1 1/4" - 2"
- Conjunto interno completo con diafragma y asiento
- Tapa del muelle con mando de ajuste y escala graduada
- Muelle de ajuste

## 5. Montaje

### 5.1 Notas para el montaje

Durante el montaje deben ser observadas las normas en vigor bien como las directivas de carácter general.

- Montaje en la tubería horizontal con la tapa de resorte mirando hacia arriba
- Prever una válvula de cierre
- El lugar de montaje deberá estar protegido contra heladas y ser fácilmente accesible
  - o Manómetro de fácil lectura
  - o Mantenimiento y limpieza simplificados
- Para las aplicaciones domésticas, donde se requiere una mayor protección contra la suciedad, debería instalarse un filtro fino antes de la válvula reductora
- Instalar un tramo de amortiguación de 5xDN detrás de la válvula reductora (de acuerdo con DIN 1988, parte 5)

### 5.2 Instrucciones de montaje

¡Cuando se usen racores de soldar, no soldar los racores con la válvula reductora de presión colocada!
¡Las elevadas temperaturas destruyen piezas internas fundamentales para su función!

1. Limpiar de impurezas la tubería.
2. Instalar la válvula reductora de presión.
   - o Observar la dirección de paso
   - o Instalar libre de tensiones y flexiones
3. Ajustar la presión trasera

## 6. Puesta en servicio

### 6.1 Ajustar la presión secundaria

Ajustar la presión de salida aprox. 1 bar por debajo de la presión de entrada.

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Aflojar el tornillo superior.
   - o No quitar el tornillo.
5. Destensar el muelle de presión.
   - o Girar el mando de reglaje hacia la izquierda (-) hasta el tope.
6. Abrir lentamente la válvula de corte lado entrada.
7. Girar el mando de ajuste hasta que la escala muestre el valor deseado.
8. Apretar de nuevo firmemente el tornillo superior.
9. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.

## 7. Mantenimiento

Le aconsejamos contratar un servicio de mantenimiento con una empresa especializada

Según norma DIN 1988, punto 8 se tomarán las medidas siguientes:

### 7.1 Inspección

#### 7.1.1 Válvula reductora de presión

Intervalo: una vez al año

1. Cerrar la válvula de corte lado salida.
2. Controlar la presión trasera con el manómetro para un caudal cero.
   - o Si la presión aumenta lentamente, el equipo podría estar sucio o averiado. En este caso realice una inspección de mantenimiento y limpieza.
3. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.

### 7.2 Mantenimiento

Intervalo: Cada 1-3 años (depende de las condiciones de funcionamiento)
Lo deberá realizar una empresa instaladora

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Aflojar el tornillo superior.
   - o No quitar el tornillo.
5. Destensar el muelle de presión.
   - o Girar el mando de reglaje hacia la izquierda (-) hasta el tope.
6. Desenroscar la tapa de muelle.
   - o Utilice la llave doble poligonal ZR06K
7. Extraer el anillo deslizante.
8. Sacar el juego de válvulas con unas pinzas.
9. Sacar el tamiz y limpiarlo
10. Comprobar el buen estado de la arandela de estanqueidad, del filo de la boquilla y del retén, en caso necesario cambiar todo el juego de válvulas.
11. El montaje se ha de realizar en orden inverso.

Presionar la membrana con el dedo, después poner el anillo antideslizante.

12. Ajustar la escala de ajuste y regular la presión secundaria

### 7.3 Reglaje de la escala de ajuste

Sise desmontael mando de ajuste se pierde la calibración. Se puede reajustar de nuevo con la ayuda de un manómetro.

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Montar el manómetro.
5. Aflojar el tornillo superior.
   - o No quitar el tornillo.
6. Abrir lentamente la válvula de corte lado entrada.
7. Ajustar la presión trasera deseada (por ejemplo 4 bar)
8. Sincronizar el valor de escala (por ejemplo, 4) con la marca del centro de la ventana.
9. Apretar de nuevo firmemente el tornillo superior.
10. Abrir lentamente la válvula de corte lado salida.

### 7.4 Limpieza

¡Precaución!
Para limpiar las piezas sintéticas no utilice productos de limpieza que contengan disolventes o alcoholes ya que podría provocar inundaciones.

El colador pode ser limpiado cuando haga falta.

Se realizará por una empresa instaladora o por la entidad explotadora.

¡Evitar la contaminación del medio ambiente con detergentes!

1. Cerrar la válvula de corte lado entrada
2. Descargar de presión el lado de salida (por ejemplo, con el grifo del agua)
3. Cerrar la válvula de corte lado salida.
4. Destensar el muelle de presión.
   - o Girar el mando de reglaje hacia la izquierda (-) hasta el tope.
5. Desenroscar la tapa de muelle.
   - o Utilice la llave doble poligonal ZR06K
6. Extraer el anillo deslizante.
7. Sacar el juego de válvulas con unas pinzas.
8. Sacar el tamiz, limpiarlo y volverlo a poner.
9. El montaje se ha de realizar en orden inverso.

Presionar la membrana con el dedo, después poner el anillo antideslizante.

10. Ajustar la escala de ajuste y regular la presión secundaria

## 8. Residuos

- Carcasa de latón desgalvanizado
- Juego de válvulas de material plástico de gran calidad
- Tapa de resorte con mango de ajuste y escala de ajuste en material plástico de alta calidad
- Resorte de valor teórico en acero para muelles
- Membrana de NBR, con refuerzo de tejido
- Juntas de NBR

¡Respetar las normativas locales para un correcto reciclaje/eliminación de los residuos!

## 9. Fallo / localización de anomalías

| Fallo | Causa | Solución |
|---|---|---|
| Ruidos/golpeteos | La válvula reductora de presión ha sido dimensionada demasiado grande | Contactar con el servicio posventa |
| Pérdidas de agua a través la tapa del muelle | La membrana de la válvula interna está defectuosa | Reemplazar la válvula interna |
| No hay presión en el agua o la presión es muy poca | Las válvulas de corte a la entrada y a la salida de la reductora de presión no se han abierto totalmente | Abrir las válvulas de corte por completo |
| | La reductora de presión no se ha ajustado a la presión de salida deseada | Ajustar la presión de salida |
| | El filtro de recambio de la válvula reductora de presión está sucio | Limpiar el filtro de recambio |
| | a reductora de presión está montada en el sentido contrario de paso | Montar la reductora de presión en el sentido correcto de paso (observar la dirección de la flecha en el cuerpo de la válvula) |
| La presión de salida ajustada no permanece constante | El filtro de recambio de la válvula reductora de presión está sucio | Limpiar el filtro de recambio |
| | La tobera o la arandela de estanqueidad del juego de válvulas están sucias o dañadas | Reemplazar la válvula interna |
| | Aumento de presión en el lado de presión secundario (p. ej. mediante aparato calentador de agua) | Comprobar la función de válvula antirretorno, grupo de seguridad etc. |

## 10. Recambios

Reductor de presión D05FS, serie a partir de 2007

| Oder nº | Designación | Ancho nominal | Nr. de artículo |
|---|---|---|---|
| **1** | Tapa de resorte completa | 1/2" - 1" | 0901515 |
| | | 1 1/4" - 2" | 0903890 |
| **2** | Elemento de válvula completo | 1/2" - 1" | D05FA-1/2B |
| | | 1 1/4" - 2" | D05FA-11/4B |
| **3** | Recambio de filtro | 1/2" - 2" | ESD05FS |
| **4** | Tapón con anillo toroidal R1/4" (5 unidades) | 1/2" - 2" | S06K-1/4 |

## 11. Accesorios

**M38K Manómetro**

Carcasa ∅ 50 mm, pivote de conexión inferior G1/4"
Graduación: 0-4 bar, 0-10 bar, 0-16 bar, 0-25 bar
En el pedido indicar el valor final de la escala

**ZR06K Llave doble poligonal**

Para aflojar la tapa del muelle

**VST06-A Juego de racores**

Con boquilla de paso roscada

**VST06-B Juego de racores**

Con boquilla de paso soldada

**Automation and Control Solutions**

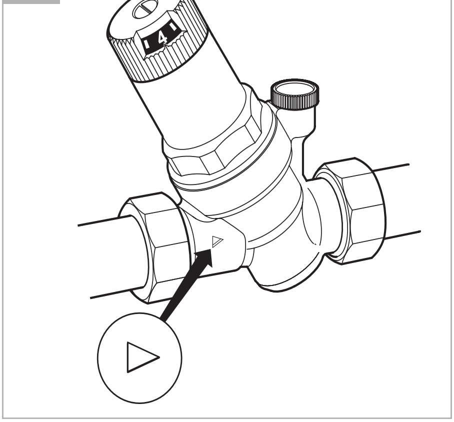
Honeywell GmbH
Hardhofweg
D-74821 Mosbach
Phone: (49) 6261 810
Fax: (49) 6261 81309
http://europe.hbc.honeywell.com
www.honeywell.com

Manufactured for and on behalf of the Environmental and Combustion Controls Division of Honeywell Technologies Sàrl, Rolle, Z.A. La Pièce 16, Switzerland by its Authorised Representative Honeywell GmbH

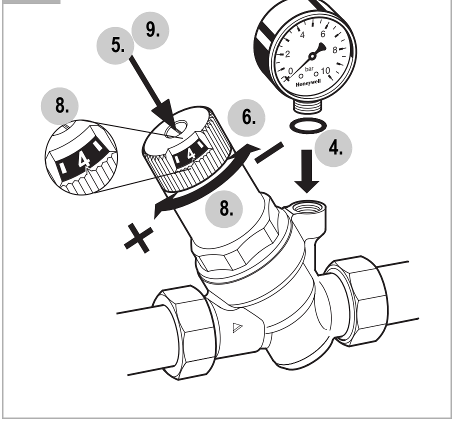
MU1H-1034GE23 R1109
Subject to change


Honeywell

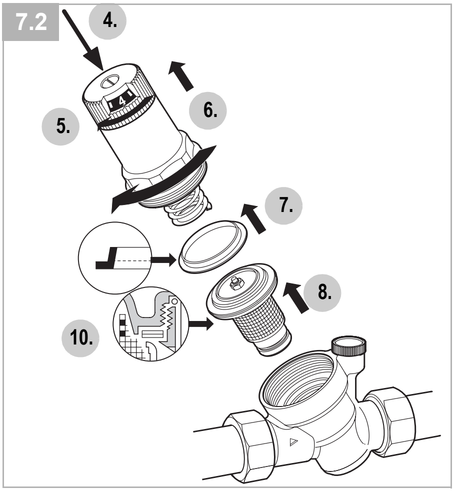
5.2



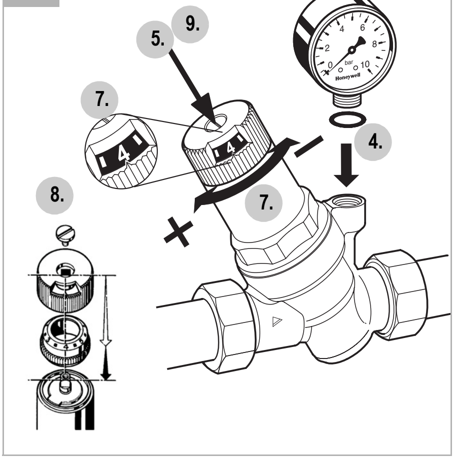
6.1



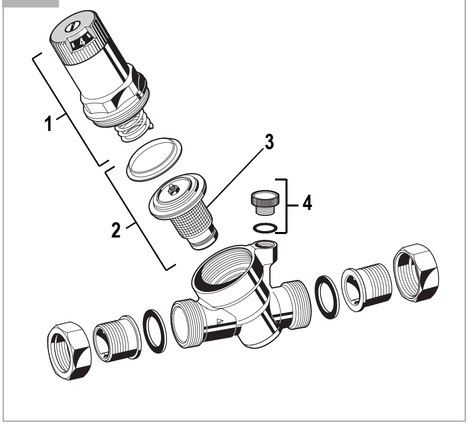

7.2




7.3




10.




11.

